

»Neue Erziehung« »Neue Menschen«

Ansätze zur Erziehungs- und Bildungsreform
in Deutschland zwischen Kaiserreich und Diktatur

Herausgegeben von Ulrich Herrmann



Beltz Verlag · Weinheim und Basel 1987

Inhaltsverzeichnis

Vorwort des Herausgebers	9
Ulrich Herrmann	
„Neue Schule“ und „Neue Erziehung“ – „Neue Menschen“ und „Neue Gesellschaft“ Pädagogische Hoffnungen und Illusionen nach dem Ersten Weltkrieg in Deutschland	11
<i>I. Zur geistesgeschichtlichen und politischen Konstellation der Epoche der Weimarer Republik</i>	
Peter Gay	
Hunger nach Ganzheit	35
Gordon A. Craig	
Die Intellektuellen und die Republik	46
Gerhard Schulz	
Grundzüge und Gefährdungen des politischen Systems der Weimarer Republik ..	60
Wahlergebnisse zu den Reichstagswahlen 1919–1933	73
Staatsfeindliche und staatstragende Parteien Stimmenanteile bei Reichstagswahlen 1919–1933	74
<i>II. Die ästhetische Konstruktion der Wirklichkeit</i>	
Ulrich Linse	
„Saatfrüchte sollen nicht vermahlen werden!“ Zur Resymbolisierung des Soldatentods	77
Gert Selle	
Die Sinnlichkeit der Gewalt. Oder: Das Kleinbürgertum als Produzent und Adressat faschistischer Sozialisationsstrategien	91

Rolf-Peter Janz

Die Faszination der Jugend durch Rituale und sakrale Symbole. Mit Anmerkungen zu Fidus, Hesse, Hofmannsthal und George 104

III. Neue Volks- und Arbeiterbildung

Dieter Langewiesche

Freizeit und „Massenbildung“. Zur Ideologie und Praxis der sozialdemokratisch-gewerkschaftlichen Volksbildung in der Weimarer Republik 123

Jürgen Henningsen

Die Bedeutung des Hohenrodter Bundes 141

IV. Neue Schule – Neue Erziehung

Christoph Führ

Die Schulpolitik des Reiches und der Länder am Beginn der Weimarer Republik 161

Theodor Wilhelm

Der reformpädagogische Impuls – Bildungspolitik, Schulreform, Bildungsreformen am Beginn der Zwanziger Jahre 177

Werner Hartkopf

Die Gründung der Schulfarm Scharfenberg – Ein Stück Nord-Berliner Schulgeschichte 200

Ferdinand Brandecker

Kurt Löwenstein und die Grundlagen einer Sozialistischen Pädagogik 221

Bernd Zymek

Perspektiven und Enttäuschungen deutscher Gymnasiasten 236

V. Bürgerlich-akademische Jugend – Bildung, Mentalität, Generationenverhältnisse

Winfried Mogge

Wandervogel, Freideutsche Jugend und Bünde. Zum Jugendbild der bürgerlichen Jugendbewegung 245

Irmtraud Götz von Olenhusen

Die Krise der jungen Generation und der Aufstieg des Nationalsozialismus 260

Michael H. Kater

Jugendbewegung und Hitlerjugend in der Weimarer Republik 279

Anselm Faust

Die Gedankenwelt der studentischen Verbände 303

VI. „Volk“ und „Führer“

Ernst Kriek

Höre, Volk! (1920) 315

Ernst Günther Gründel

Die Sendung der jungen Generation (1932) 317

Peter Suhrkamp

Söhne ohne Väter und Lehrer. Die Situation der bürgerlichen Jugend (1932) 335

Dietrich Bonhoeffer

Der Führer und der einzelne in der jungen Generation (1933) 345

Ulrich Herrmann

Bibliographische Hinweise zum Studium der Bildungsgeschichte in der Zeit der Weimarer Republik 354